

Anhang I

Kaiser (Friedrich II.) befiehlt (einem Justitiar), den ausschließlichen Gebrauch der gesetzlich geregelten Maße und Gewichte in dem seiner Jurisdiktion unterstellten Gebiet zu überwachen.

(1231—1250)

Abschrift aus der ersten Hälfte des 14. Jahrhunderts in München, Bayerische Staatsbibliothek, c(odex) l(atinus) m(onacensis) 28 193 f. 132^{vb}.

De statutis in regno ponderibus et mensuris. R(ubrica)^{a)}.

Im(perator)^{b)}. Cum pro generali nostrorum utilitate fidelium per ponderum et mensurarum diversitatem, quibus hactenus utebantur, provide^{c)} sit statutum et per nostras constitutiones¹⁾ sancitum, ut uniformia pondera uniformesque^{d)} mesure per totum regnum generaliter habeantur, innotuit nuper excellentie nostre, quod in quibusdam partibus regni nostri nondum sunt vetera pondera et mesure proiecta, sed quidam eis uti et nominare presumunt non attendentes, quam temere in hac parte nostris constitutionibus obviare contempnant. Verum quia non prodesset imperialia statuta condi, nisi eorum promulgatio servaretur, fidelitati

und beide sich an I 82 angeschlossen haben? Zu Parallelen vgl. E. S t h a m e r, Vatikanische Handschriften S. 524.

Der S. 32/3 mit Anm. 36 und 38 zitierte Titel zu II 32 *De pugnīs* erstreckte sich auch auf II 33 und II 34, da II 32 als *De pugnīs l(ex) I*, II 33 als *De pugnīs l(ex) monomach(iam)* und II 34 als *De pugnīs l(ex) in ca(usa) depositi* zitiert wird.

Die dem Verzeichnis auf f. 133^v zugrunde liegende Handschrift enthielt natürlich nicht nur die 1231 zu Melfi publizierten Texte, sondern, ebenso wie die griechischen Texte, auch bereits vor 1231 erlassene Gesetze, die erst nach Melfi in das Corpus der Konstitutionen Aufnahme fanden; vgl. etwa I 3 und BF Nr. 2365 sowie die bei E. S t h a m e r, Vatikanische Handschriften S. 523—525 aufgestellte Übersicht mit dem Verzeichnis im Anhang II.

a) Von Schreiberhand rechts neben den Text gesetzt.

b) Die Kürzung *Im* könnte natürlich auch mit *I(de)m* aufgelöst werden. Im vorliegenden Fall ist dies jedoch unwahrscheinlich, da bei I 75, 76, 77, 87 und 88 *Idem* stets durch *Ide* mit Kürzungszeichen wiedergegeben wird, während *Capitaneorum* mit *Im(perator) Fri(dericus) s(emper) a(ugustus)* und *Etsi generalis cura* mit *Im(perator) Fri(dericus)* beginnen. I 88 § 2 sowie I 90 § 1 beginnen mit *Im(perator) Fri(dericus)*, I 86 mit *Imp(era)t(or) Fredericus s(emper) a(ugustus)*, *Supplicationes* mit *Fri(dericus)*, I 90 § 2 mit *Im(perator)*, alle anderen Konstitutionen tragen keine Überschrift.

c) *proin(de)* Hs.

¹⁾ Vgl. S. 40/1 Anm. 59.

d) *informesque* Hs.